

FIAT

DINO 2400

Coupé - Spider

HAUPTMERKMALE UND DATEN

TECHNISCHE WERTE

WICHTIGSTE DATEN Blatt I-1/2/3 VII-1970

MOTOR

Zylinder - Pleuelstangen	II-1	VII-1970
Kolben - Kolbenbolzen - Pleuellager	II-2	VII-1970
Kurbelwelle - Pleuellager	II-3	VII-1970
Zylinderkopf	II-4	VII-1970
Kraftstoffzufuhr - Scheinwerfer	II-5	VII-1970
Anzugsdrehmomente	II-6	VII-1970

FAHRGESTELL

Kupplung - Wechselgetriebe	III-1	VII-1970
Hinterachse	III-2	VII-1970
Vorderradaufhängung	III-3	VII-1970
Vordere Federn und Stoßdämpfer	III-4	VII-1970
Hinteradaufhängung	III-5	VII-1970
Lenkung	III-6	VII-1970
Bremsen	III-7	VII-1970
Anzugsdrehmomente	III-8/9/10/11	VII-1970

ELEKTRISCHE ANLAGE

Wechselstrom-Lichtmaschine	IV-1	VII-1970
Anlasser	IV-2	VII-1970
Zündung	IV-3	VII-1970
Beleuchtung	IV-4	VII-1970
Hilfsgeräte	IV-5	VII-1970
Schmelzsicherungen	IV-6/7	VII-1970

ABBILDUNGEN

WICHTIGSTE DATEN

Abmessungen Blatt I-a/b VII-1970

MOTOR

Längsschnitt	II-a	VII-1970
Querschnitt	II-b	VII-1970
Überholungsanleitungen	II-c	VII-1970
Kraftstoffzufuhr	II-d	VII-1970

FAHRGESTELL

Kupplung	III-a	VII-1970
Wechselgetriebe	III-b	VII-1970
Gelenkwellen	III-c	VII-1970
Vorderradaufhängung	III-d	VII-1970
Schemata der Vorderradaufhängung	III-e	VII-1970
Stoßdämpfer	III-f	VII-1970
Hinteradaufhängung	III-g	VII-1970
Hinteradaufhängung und Hinterachse	III-h	VII-1970
Einstellung des Differentials	III-i	VII-1970
Leuchthäuser	III-j	VII-1970
Bremsen	III-k	VII-1970
Schemata der Bremsanlage	III-l	VII-1970

ELEKTRISCHE ANLAGE

Stromleitungen - Scheinwerfer	IV-a/b	VII-1970
Bedienungs- u. Überwachungsgeräte	IV-c/d	VII-1970

DIREZIONE ASSISTENZA TECNICA AUTOVEICOLI

TYPENBEZEICHNUNG

Fahrgestell-Type	Coupé	135 BC
	Spider	135 BS
Motor-Type		135 C.000

MOTOR

Arbeitsverfahren	Otto - Viertakt
Zylinderzahl	6 in V von 65°
Bohrung	92,5 mm
Hub	60 mm
Gesamthubraum	2418 cm ³
Verdichtungsverhältnis	9
Höchstleistung (DIN)	100 PS
Entsprechende Drehzahl	6600 U/min
Max. Drehmoment (DIN)	22 kp
Entsprechende Drehzahl	4600 U/min
Schmieröl Druck (bei Normaldrehzahl)	6 kp/cm ²

Steuerung:

— Einlass	öffnet vor o.T.	40°
	schließt nach u.T.	52°
— Auslass	öffnet vor u.T.	53°
	schließt nach o.T.	31°
— Ventilspiel für die Kontrolle der Steuerzeiten		0,5 mm
— Betriebsspiel, bei kaltem Motor, zwischen Nocken und Distanzscheiben der Ventilstößel:		
Einlass		0,20 mm
Auslass		0,40 mm

Kraftstoffzufuhr:

- Elektrische Kraftstoffpumpe mit Regler der Fördermenge.
- Drei Fallstrom-Doppelvergaser Typ Weber 40 DCNF6 mit synchronisierter Drosselklappenöffnung, Startvorrichtung und Beschleunigungspumpe.
- Kurbelgehäuse-Entlüftungsanlage zum Absaugen der Öldünste und durchgeblasener Abgasreste.

KUPPLUNG

- Einscheiben-Trockenkupplung.
- Federnde Kupplungsnahe und Dämpfungsringe.
- Einrückvorrichtung mit Membranfeder.
- Mechanische Ausrückbetätigung.

WECHSELGETRIEBE

Übersetzungsverhältnisse:

— 1. Gang, synchronisiert	2,991
— 2. „ „ „	1,763
— 3. „ „ „	1,301
— 4. „ „ „	1
— 5. „ „ „	0,874
— Rückwärtsgang	3,670

Synchronisiervorrichtungen mit freilaufendem Ring.
Knüppelschaltung mit Schalthebel zwischen dem Sitzen.

GELENKWELLE

Zweitelbig. Vordere Welle mit elastischem Gelenk an der Getriebeseite und Kardangelenk an der Differentialseite. Hintere Welle in der rohrförmigen Verlängerung des Achsantriebsgehäuses.

HINTERACHSE

Kegelradantrieb mit Hypoidverzahnung, Untersetzung 9/43.

Pendelnde Achswellen, mit den Rädern bzw. dem Differential durch Kardangelenke verbunden. Selbstlenkendes Differential.

LENKUNG

Lenkgetriebe aus Schnecke und Rolle. Hydraulische Dämpfungsvorrichtung im Zwischenhebelager. Zweimal geteilte Lenksäule mit zwei Kardangelenken am mittleren Teil.

Übersetzung 1/16,4

Kleinster Wendekreisdurchmesser { Coupé 11,6 m
Spider 10,7 m

Gelenkköpfe mit Dauerschmierung und daher wartungsfrei.

VORDERRADAUFHÄNGUNG

Einzel aufgehängte Räder an Querlenkern mit Schraubenfedern, hydraulischen Stossdämpfern, Querstabilisator. Schubstreben für die unteren Querlenker.

Wartungsfreie Gelenke mit Dauerschmierung.

HINTERRADAUFHÄNGUNG

Einzel aufgehängte Räder an Längslenkern mit Schraubenfedern und Dämpferbeinen mit hydraulischen doppelwirkenden Stossdämpfern. Die Achswellen dienen auch zur Aufnahme der Seitenkräfte. Querlenker zur Radführung. Querstabilisator.

BREMSEN

Belüftete Scheibenbremsen an den 4 Rädern. Zweikreisystem.

Durchmesser des Hauptbremszylinders: 1"

Unterdruck-Bremserstärker auf alle Räder wirkend.

Elektrische Vakuumpumpe zum Verstärken des Unterdrucks im Bremserstärker.

Bremskraftregler im hinteren Bremskreis, lastabhängig von der Hinterachse über einen mit der Hinterradaufhängung verbundenen Drehsstab betätigt.

Mechanische Feststellbremse, auf die Hinterräder wirkend.

Warnlampe zur Anzeige abgewetzter Bremsbeläge sowie der angezogenen Handbremse.

RÄDER UND BEREIFUNG

Gegossene Scheibenräder aus Elektron mit Felgen Typ 6 1/2 x 14"

Radialreifen Typ 205/70 VR - 14"

	Coupé	Spider
Reifendruck, vorn und hinten ab	2,2	1,9

ELEKTRISCHE ANLAGE

Betriebsspannung 12 Volt

Batterie-Kapazität (bei 20-stündiger Entladung) { Coupé 77 Ah
Spider 55 Ah

Wechselstrom-Lichtmaschine FIAT Typ { Coupé A 12 M 124/12/57
Spider A 12 M 124/12/47

Spannungsregler Typ { Coupé RC 2/12
Spider RC 2/12 B

Anlasser FIAT Typ E 100-1,5/12-Var. 1

Zündanlage Dinoplex

WICHTIGSTE MASSE

	Coupé	Spider
Grösste Länge mm	4507	4134
Grösste Breite x	1696	1710
Grösste Höhe (unbelastet) x	1315	1270
Radstand x	2550	2280
Vordere Spurweite x	1390	1383
Hintere Spurweite x	1381	1381
Kleinste Bodenfreiheit (belastet) x	120	120

GEWICHTE

	Coupé	Spider
Gewicht des fahrbereiten Wagens (mit Betriebsmitteln, Ersatzrad, Werkzeug und Zubehör) kg	1400	1240
Sitzplätze	4	2 + 1
Nutzlast	4 Pers. + 40 kg	2 + 1 Pers. + 30 kg
Zulässiges Gesamtgewicht kg	1720	1480
Zulässige Achsdrücke:		
— Vorderachse kg	800	740
— Hinterachse kg	920	740
Zul. Anhängelast kg	1100	1000

BETRIEBSLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeiten bei Vollbelastung auf ebenen Strassen in gutem Zustand, bei eingefahrenem Motor:

	Coupé	Spider
— im 1. Gang km/h	65	65
— im 2. Gang x	110	110
— im 3. Gang x	150	150
— im 4. Gang x	195	195
— im 5. Gang x	über 205	über 210

Steigvermögen bei Vollbelastung auf Strassen in gutem Zustand, bei eingefahrenem Motor:

	Coupé	Spider
— im 1. Gang %	50	55
— im 2. Gang x	27	30
— im 3. Gang x	19	20
— im 4. Gang x	14	14,5
— im 5. Gang x	11	11,5

ZU VERSORGENDE STELLE	MENGE		BETRIEBSMITTEL
	Ltr	kg	
Kraftstofftank	70	—	} Superkraftstoff
einschl. Reserve von	6-9	—	
Kühler, Motor, Ausdehnungsgefäß und Heizungsanlage	12,3	—	50 %-ige Mischung aus Wasser und FIAT-Flüssigkeit « Parafiu 11 » (*)
Motorölwanne und Filter (†) { Coupé	7,75	6,98	OLIOFIAT (†)
	7,25	6,53	
Wechselgetriebe	1,20	1,1	OLIOFIAT ZC 90
Differential	3	2,77	OLIOFIAT W 90/DA (SAE 90 EP) speziell für selbstsperrende Differenziale
Lenkgehäuse	0,275	0,255	OLIOFIAT W 90/M
Hydraulische Bremsanlage:			
— Untere Bremszylinder der Vorderräder	0,150	0,150	} Spezielle Hydraulikflüssigkeit CG
— Obere Bremszylinder der Vorderräder und Bremszylinder der Hinterräder	0,200	0,200	
Vordere hydraulische Stossdämpfer, je	0,140	0,126	} OLIOFIAT S.A.L.
Hintere hydraulische Stossdämpfer, je { Coupé	0,375	0,371	
	0,350	0,346	
Behälter der Scheibenwaschanlage	1	—	Mischung aus Wasser und « Waschlösung FIAT DP 1 » (*)

(†) Beim periodischen Ölwechsel, wenn der Filtereinsatz nicht ersetzt wird, beträgt die Öleinfüllmenge:

- Coupé 7 Ltr. (6,3 kg);
- Spider 6,5 Ltr. (5,85 kg).

(*) Diese Mischung besitzt rostschützende, antikosmetische, schaum- und kalksteinverhindernde Eigenschaften und ist bis — 35° C frostgeschützt.

(†) Im Sommer 26 cm auf jedes Liter Wasser. Im Winter bei Temperaturen bis — 10° C eine 50 %-ige Mischung aus Wasser und « Flüssigkeit FIAT DP 1 ». Bei Temperaturen unter — 10° C ausschließlich « Flüssigkeit FIAT DP 1 » ohne Wasser einfüllen.

(*) Folgende Ösorten (reinigende Öle mit niedrigem Aschengehalt Typ MS nach Norm MIL-L-2104 E) verwenden:

- Bei Außentemperaturen unter 0° C: OLIOFIAT VS 38 (SAE 30).
- Bei Außentemperaturen über 0° C: OLIOFIAT VS 40 (SAE 40).

BEZEICHNUNG	mm
Zylinderbohrung Die Zylinderbohrungen sind in Klassen mit je 0,01 mm Unterschied eingeteilt.	92,500-92,530
Durchmesser des Kolbenbolzens	<div> <div>Klasse 1</div> <div>Klasse 2</div> </div> 19,994-19,997 19,997-20,000
Innendurchmesser der Pleuellbüchse (dieses Mass ist durch Aufreiben nach dem Einpressen der Büchse zu erhalten)	<div> <div>Klasse 1</div> <div>Klasse 2</div> </div> 20,012-20,015 20,015-20,018
Durchmesser der Sitze für Hauptlagerschalen der Kurbelwelle	66,675-66,693
Länge des hinteren Kurbelwellenlagers zwischen den Sitzen für die Druckringhälften	33,180-33,230
Durchmesser der Sitze für Pleuellagerschalen	47,128-47,142
Durchmesser des Sitzes für Pleuellbüchse	23,000-23,021
Wandstärke normaler Pleuellagerschalen	1,712-1,718
Passung des Kolbenbolzens in der Pleuellbüchse: — Einbauspil	0,015-0,021
Passung der Pleuellagerzapfen in den Lagerschalen: — Einbauspil	0,055-0,099
Passung der Pleuellbüchse im Pleuellauge	immer Überdeckung

BEZEICHNUNG	mm
Durchmesser der Ersatzkolben mit Normalmass, senkrecht zur Kolbenbolzenachse:	
— 15 mm von der Schaftunterkante	<div> <div>Klasse A</div> <div>Klasse B</div> <div>Klasse C</div> </div> <div> 92,330-92,340 92,340-92,350 92,350-92,360 </div>
Übermass-Stufen der Ersatzkolben	0,2; 0,4; 0,6
Durchmesser der Kolbenbolzenbohrung	<div> <div>Klasse 1</div> <div>Klasse 2</div> </div> <div> 19,999-20,002 20,002-20,005 </div>
Höhe der Kolbenringnuten	<div> <div>1. Nute</div> <div>2. Nute</div> <div>3. Nute</div> </div> <div> 1,530-1,550 1,530-1,550 4,515-4,535 </div>
Durchmesser des Kolbenbolzens mit Normalmass	<div> <div>Klasse 1</div> <div>Klasse 2</div> </div> <div> 19,994-19,997 19,997-20,000 </div>
Übermass der Ersatz-Kolbenbolzen	0,2
Stärke der Kolbenringe:	
— 1. Verdichtungsring	1,478-1,490
— 2. Ölabetreifring	1,478-1,490
— 3. Ölabetreifring mit Schlitz und Spannfeder	4,478-4,490
Passung des Kolbens in den Zylinder (senkrecht zur Kolbenbolzenachse, 15 mm von der Schaftunterkante gemessen):	
— Einbauspil	0,160-0,180
Passung des Kolbenbolzens in den Kolbenaugen:	
— Einbauspil	0,002-0,008
Höhenspil der Kolbenringe in den Nuten:	
— 1. Verdichtungsring: Einbauspil	0,040-0,072
— 2. Ölabetreifring: Einbauspil	0,040-0,072
— 3. Ölabetreifring: Einbauspil	0,025-0,057
Stoss-Spil der in den Zylinder eingeführten Kolbenringe:	
— 1. Verdichtungsring	0,30-0,45
— 2. Ölabetreifring	0,30-0,45
— 3. Ölabetreifring	0,25-0,40
Übermass-Stufen der Ersatz-Kolbenringe	0,2; 0,4; 0,6

BEZEICHNUNG	mm
Durchmesser der Hauptlagerzapfen	62,948-62,966
Durchmesser der Sitze für Hauptlagerschalen	66,675-66,688
Wandstärke der Hauptlagerschalen	1,825-1,834
Durchmesser der Pleuellagerzapfen	43,619-43,637
Passung der Hauptlagerzapfen in den Lagerschalen: — Einbauspil	0,041-0,090
Länge des hinteren Hauptlagerzapfens zwischen den Anlaufflächen	38,000-38,040
Länge des hinteren Hauptlagers zwischen den Sitzen für die Druckringe	33,180-33,230
Stärke der Druckringe für hinteres Hauptlager	2,310-2,390
Spiel zwischen den Anlaufflächen der Kurbelwelle und dem hinteren Hauptlager mit Druckringen: — Einbauspil	0,050-0,240
Höchstzulässige Abweichung von der Fluchtung der Hauptlagerzapfen	0,02 (*)
Höchstzulässige Abweichung von der Fluchtung der Pleuellagerzapfen mit den Hauptlagerzapfen	± 0,10
Rechtwinkligkeit der Stirnfläche am Flansch für das Schwungrad in bezug auf die Drehachse: — höchstzulässige Abweichung, durch Messuhr mit 1/100-Teilung an einem Radius von ca. 35 mm von der Drehachse zu ermitteln	0,025
Schwungrad: — Parallelität der Reibfläche für Kupplungsscheibe und Anschlussfläche am Kurbelwellenflansch: höchstzulässige Abweichung	0,08
— Rechtwinkligkeit obiger Flächen zur Drehachse: höchstzulässige Abweichung	0,1
(*) Gesamtablesung an der Messuhr.	

VERGASER

Type	WEBER 40 DCNF 6
	I. und II. Stufe
Durchmesser des Saugkanals mm	40
Durchmesser des Lufttrichters mm	32
Nebenlufttrichter Querschnitt mm ²	4,5
Durchmesser der Hauptdüse mm	1,25
Durchmesser der Leerlaufdüse mm	0,52
Durchmesser der Hauptluftdüse mm	2,20
Durchmesser der Leerlaufdüse mm	1,20
Durchmesser der Pumpen-Einspritzdüse mm	0,45
Pumpen-Überlauf mm	0,4
Durchmesser des Nadelventilsitzes mm	1,75
Schwimmerstand { Abstand von der Deckelaufstellfläche (in senkrechter Stellung) ohne Dichtung mm Hub mm	90 ± 0,25 8,5

ÖLPUMPE

Luftspalt zwischen oberer Zahnradseite und Auflagefläche des Pumpendeckels mm	0,040-0,060
Luftspalt zwischen Zahnradumfang und Pumpengehäuse mm	0,054-0,065

TEIL	Bestellnr.	Gewinde	Werkstoff	Anzugs- moment kgm
Mutter f. Stiftschraube des Zylinderkopfs am Kur- belgehäuse	4146619	M 10 x 1	R 100 Stiftschr. R 100	8
Selbstsichernde Schraube f. Schwungrad an der Kurbelwelle	4156725	M 10 x 1,25	40 Ni Cr Mo 2 R 120 ÷ 135	8,5
Mutter f. Stiftschraube des rechten Zylinderkopfs am Kurbelgehäuse	1/61008/11	M 8	R 50 Znt Stiftschr. R 80 Znt	2
Schraube f. Nockenwellenrad	4146765 4146779	M 18 x 1,5	R 100	11
Schraube f. Schwingungsdämpfernabe	4229641	M 18 x 1,5	R 100 Forst Pul	20
Mutter f. Stiftschraube der Wasserpumpe am Vor- derdeckel	1/61008/11	M 8	R 50 Znt Stiftschr. R 80 Znt	2,5
Schraube f. Wasserpumpe am Kurbelgehäuse	1/60445/21 1/60447/21	M 8	R 80 Znt	2,5
Mutter f. Stutzen an der Wasserpumpe	1/61008/11	M 8	R 50 Znt Stiftschr. R 80 Znt	2
Mutter für Ölpumpe	1/61024/11	M 8 x 1	R 50 Znt Stiftschr. R 80 Znt	2,5
Schraube f. Saugrohr am Kurbelgehäuse	1/60452/21	M 8	R 80 Znt Stiftschr. R 80 Znt	3
Mutter f. Ölwanne am Kurbelgehäuse	1/61023/11	M 8	R 50 Znt Stiftschr. R 80 Znt	2
Mutter f. Pleuelschraube	4152747	M 10 x 1	30 CD4 Bon Schraube 30 NCD 12 Trf. Bon	7,5
Mutter f. Hauptlagerdeckel	4218021	M 12 x 1,5	38 CD4 Bon Stiftschr. R 100	11
Schraube f. Anlasser vorn am Getriebegehäuse	1/60447/21	M 8	R 80 Znt	2,5
Mutter f. obere Halteschiene der Lichtmaschine am Vorderdeckel	1/61008/11	M 8	R 50 Znt Stiftschr. R 80 Znt	2
Mutter f. Lichtmaschine an der oberen Halteschiene	1/21847/11	M 10 x 1,25	R 50 Znt Schraube R 80 Znt	5
Mutter f. Lichtmaschine an der Ölwanne	1/61015/11	M 12 x 1,25	R 50 Znt Schraube R 80 Znt	8
Zündkerze	4170471 4147200	M 14 x 1,25	—	3,5

KUPPLUNG

Type	Einscheiben-Trockenkupplung
Aus- und Einrückvorrichtung	mit Membranfeder
Ausrückbetätigung	mechanisch
Mitnehmerscheibe	mit Reibbelägen
Aussendurchmesser der Reibbeläge mm	228 (9")
Seitlicher Schlag der Belagflächen an der Mitnehmerscheibe mm	0,15 (Höchstgrenze)
Leerweg des Kupplungspedals, entsprechend einem Abstand von 2 mm zwischen Druckring und Ausrückmuffe mm	25
Ausrückweg des Ausrückflansches, entsprechend einem Abhebemass der Druckplatte von minimal 1,4 mm mm	8

WECHSELGETRIEBE

Type	Zahnradgetriebe mit Schalthebel zwischen den Sitzen
Getriebestufen	5 vorwärts - 1 rückwärts
Synchronisierung mit freilaufendem Ring	1., 2., 3., 4., 5. Gang
Zahnradausführung	mit Schrägverzahnung in ständigem Eingriff
Übersetzungsverhältnisse:	
— 1. Gang	2,99
— 2. Gang	1,75
— 3. Gang	1,30
— 4. Gang	1
— 5. Gang	0,874
— Rückwärtsgang	3,66

Type	mit Pendelachsen, die mit den Rädern und dem Differential durch Kardangelenke verbunden sind
Kegelrad-Achsantrieb	mit Hypoidverzahnung
Untersetzung	9/43
Lager für Antriebskegelrad	2
Lagerausführung	Kegelrollenlager
Einstellung der Vorbelastung der Kegelradlager	durch elastische Abstandbüchse und Festziehen der Mutter mit Drehmomentschlüssel
Vorbelastung der Kegelradlager (Anzugsmoment der Kegelradmutter) kpm	18-28
Rollmoment des Kegelrads	12-14
Lager im Differentialkorb	2
Lagerausführung	Kegelrollenlager
Einstellung	durch Einstellscheiben
Lagervorbelastung: Spreizung des Achsantriebsgehäuse	0,03-0,05 mm
Einstellung der Achswellenräder	durch Einstellscheiben
Stärke der Einstellscheiben des Axialspiels der Achswellenräder .. mm	0,90-0,95-1,00-1,05-1,10-1,15-1,20-1,25
Stärke der Einstellscheiben des Antriebskegelrads	3,15-3,20-3,25-3,30-3,35-3,40-3,45-3,50-3,55-3,60-3,65-3,70-3,75-3,80-3,85-3,90-3,95-4,00-4,05
Stärke der Einstellscheiben des Tellerrads und der Lagervorbelastung .. mm	5,75-5,80-5,85-5,90-5,95-6,00-6,05-6,10-6,15-6,20
Kegel- und Tellerrad	paarweise geliefert
Zahnflankenspiel zwischen Kegel- und Tellerrad	0,10-0,15 mm
Achswellenausführung	pendelnd
Differential- und Radnabenlager	Kugellager

Type	Einzelradaufhängung mit hydraulischen Stossdämpfern u. Schraubenfedern (vgl. Blatt III-e)
Stabilisator	Querstabilisator mit elastischen Lagerbüchsen
Obere Querlenker: Befestigung an der Karosserie Verbindung mit dem Achsschenkel	durch Achsen und elastische Büchsen durch Gelenkköpfe
Untere Querlenker: Befestigung an der mittleren Traverse Verbindung mit dem Achsschenkel	durch Achsen und elastische Büchsen durch Gelenkköpfe
Achsschenkel: Spreizwinkel Nachlaufwinkel bei belastetem Wagen (*) Einstellung des Nachlaufs	$6^\circ \pm 20'$ $3^\circ \pm 20'$ durch Einstellscheiben und Änderung der Schubstrebenlänge
Räder: Sturzwinkel bei belastetem Wagen (*) } Coupé Spider Einstellung des Radsturzes Vorspur bei belastetem Wagen (*) Einstellung der Vorspur Lagerschmierung mit	$0^\circ 30' \pm 20'$ $1^\circ 30' \pm 20'$ durch Einstellscheiben 2-4 mm durch Gewindemuffen an den seitlichen Spurstangen Fett FIAT MR 3
Niveau des « belasteten » Wagens (*): Abstand vom Boden, an folgenden Stellen gemessen: — vorn: an der Traverse, 345 mm von der Traversenmitte — hinten: an den Anschlussplatte der Traverse zur Differentialabstützung	290 mm 454 mm

(*) Wagenbelastung: Coupé 3 Personen + 30 kg Gepäck,
Spider 2 Personen + 30 kg Gepäck.

Schraubenfedern (Coupé)	Bestellnummer	4221213
	Federlänge bei einer Prüflast von 510 kg mm	239
	Kleinstzulässige Last bei der Federlänge von 239 mm kg	480
Schraubenfedern (Spider)	Bestellnummer	4230507
	Federlänge bei einer Prüflast von 480 kg mm	231
	Kleinstzulässige Last bei der Federlänge von 231 mm kg	455
Stossdämpfer	Type: hydraulische doppeltwirkende Teleskop-Stossdämpfer	
	Durchmesser des Arbeitszylinders mm	27
	Hub (bis Anstossbeginn) mm	349 ± 2
	Einstellung (*) {	Druckhub mm 4,5-8
		Rückstosshub mm 18-24

(*) Diese Daten wurden auf dem Prüfgerät **Ap. 9623** unter folgenden Prüfbedingungen ermittelt:

- Am 290;
- Hub 100;
- Stellung des Quadranten B-88°.

TYPE: Einzelradaufhängung, Längslenker mit Schraubenfedern; Dämpferbeine mit hydraulischen Stoßdämpfern; Achswellen, die auch die Seitenkräfte aufnehmen. Zwei Querlenker und ein Querstabilisator.

Räder	Negative Sturzwinkel bei belastetem Wagen (*) $-1^{\circ} \pm 30'$ Vorapur bei belastetem Wagen (*) mm 6 ± 1 Einstellung: durch Änderung der Querlenkerlänge.		
Schraubenfedern (Coupé)	Bestellnummer 4221214 Federlänge bei einer Prüflast von 475 kg mm 233 Kleinstzulässige Last bei der Federlänge von 233 mm kg 445		
Schraubenfedern (Spider)	Bestellnummer 4220180 Federlänge bei einer Prüflast von 385 kg mm 233 Kleinstzulässige Last bei der Federlänge von 233 mm kg 300		
Stoßdämpfer	Type: hydraulische, doppeltwirkende Teleskop-Stoßdämpfer.	Coupé	Spider
	Durchmesser des Arbeitszylinders mm	38	38
	Hub (bis Anstoßbeginn) mm	577 ± 3	552 ± 3
	Einstellung (**) { Druckhub mm	7-11	7-11
	{ Rückstoßhub mm	19-25	19-25

(*) Wagenbelastung: { Coupé 3 Personen + 35 kg Gepäck.
 Spider 2 Personen + 35 kg Gepäck.

(**) Diese Daten wurden auf dem Prüfgerät Ap. 5823 unter folgenden Prüfbedingungen ermittelt:

- Arm 250;
- Hub 100;
- Stellung des Quadranten A-130°.

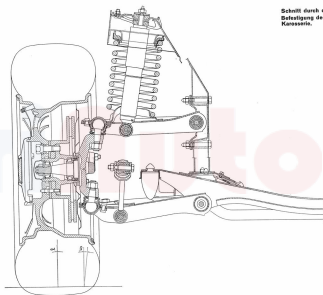
Type	mit Schnecke und Rolle
Untersetzung	1 : 16,4
Lenkradumdrehungen vom rechten bis zum linken Anschlag	~ 3
Wendekreisdurchmesser { Coupé m	11,6
Spider m	10,7
Radeinschlagwinkel: — kurveninneres Rad	$33^{\circ} \pm 1^{\circ} 30'$
— kurvenäusseres Rad	28°
Vorspur der Vorderräder bei belastetem Wagen (*) mm	3 ± 1
Spieleinstellung zwischen Schnecke und Rolle	durch Einstellschraube
Lenkgestänge	symmetrisch und unabhängig für jedes Rad, mit mittlerer Verbindungsstange und hydraulischem Dämpfer für den Lenkzwischenhebel
Seitliche Spurstangen	mit nachstellbaren Gelenkköpfen
Mittlere Verbindungsstange	mit festen Gelenkköpfen
Schmierung der Gelenke	dauernd « auf Lebenszeit »

(*) Wagenbelastung: | Coupé 3 Personen + 30 kg Gepäck.
 Spider 2 Personen + 20 kg Gepäck.

Type	Scheibenbremsen an den 4 Rädern, durch Pedal betätigt	
Durchmesser der Bremscheibe { Vorderradbremsen mm Hinterradbremsen mm	266,7-270 279,7-280	
Stärke der vorderen Bremscheibe { Nennmass mm kleinstzul. nach Abschleifen mm kleinstzul. infolge Verschleiss mm	19,9-20,1 18,9 18,5	
Stärke der hinteren Bremscheibe { Nennmass mm kleinstzul. nach Abschleifen mm kleinstzul. infolge Verschleiss mm	18,4-18,6 17,4 17	
Höchstzulässiger Seitenschlag (Gesamtablesung an der Messuhr in ca. 3 mm Abstand vom Aussendurchmesser) mm	0,15	
Durchmesser des Hauptbremszylinders mm	25,4 (1")	
Bremszangen — vorn — hinten	« schwimmend » mit 2 Bremszylindern mit 1 Bremszylinder	
Durchmesser der Bremszylinder in den Bremszangen: — vorn { oben mm unten mm — hinten mm	42,85 33,96 42,85	
Bremskraftregler — Einstellung des Bremskraftreglers — Übersetzung des Bremskraftreglers	auf die Hinterräder wirkend vgl. Blatt III-n 0,46	
Bremsverstärker — Type — Effektiver Querschnitt des Vakuumzylinders cm ² — wirksamer Hub mm — Durchmesser des Ventilkolbens mm — Durchmesser der Reaktionsscheibe mm — Abstand der Druckstange des Hydraulikkolbens von der Stützplatte des Hauptzylinders mm	Druckl-Unterdruck-Bremsver- stärker, mit Vakuumpumpe, auf die 4 Räder wirkend Master-Vac tandem 565 38 ± 1 13,2 25,27 2,4-2,7	

TEIL	Bestellnr.	Gewinde	Werkstoff	Anzugs- moment kgm
KUPPLUNG				
Schraube für Kupplungsstützplatte	1/38258/21	M 8	R 80 Znt	2,5
Mutter für Kupplungspedal	1/81015/11	M 12 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 80)	2,5
WECHSELGETRIEBE				
Schraube f. Getriebegehäuse am Motor	1/55412/21	M 12 x 1,25	R 80 Znt	9
Mutter f. vorderen Gehäuseteil am hinteren Gehäuse- teil	1/21647/11	M 10 x 1,25	R 50 Znt (Stiftschr. R 50)	5
GELENKWELLE				
Mutter f. Schraube des elastischen Gelenks . . .	1/25745/11	M 10 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 80 Znt)	5
Schraube f. Mantelrohr der hinteren Welle am Achs- antriebsgehäuse	1/59709/21	M 10 x 1,25	R 80 Znt	5
Schraube f. elastisches Zentrallager	1/59709/21	M 10 x 1,25	R 80 Znt	4
DIFFERENTIAL				
Schraube f. Lagerdeckel	1/58887/20	M 10 x 1,25	R 80	5
Schraube f. Seitendeckel am Achsantriebsgehäuse	1/38258/21	M 8	R 80 Cdt	2,5
Schraube f. Wanne am Achsantriebsgehäuse . .	1/60432/21	M 8	R 80 Znt	2,5
Schraube f. hintere Traverse am Achsantriebs- gehäuse	1/55429/21	M 12 x 1,25	R 80 Znt	9
Mutter f. Antriebskegelrad	4187167	M 30 x 1	R 80 (Welle 19 NC 5 Carbn 9)	18 ÷ 28
Schraube f. Tellerrad	4145198	M 10 x 1,25	40 Ni Cr Mo 2 R 120 ÷ 135	10,5
Schraube f. elastische Befestigung der hint. Traverse an der Karosserie	1/81397/21	M 10 x 1,25	R 80 Znt	4
Mutter f. Schraube der hinteren Traverse an der Karosserie	1/25748/11	M 14 x 1,5	R 50 Znt (Schraube R 80 Znt)	12

TEIL	Bestellnr.	Gewinde	Werkstoff	Anzugs- moment kgm
VORDERRADAUFHÄNGUNG				
Radbolzen	4152211	M 14 x 1,5	C 35 R Bon Cdt	9
Schraube f. vorderen Querträger	1/61419/21	M 12 x 1,25	R 80 Znt	9
Schraube f. vordere Befestigung des oberen Quer- lenkers	4060013	M 12 x 1,25	R 80 Znt	7
Mutter f. Lagerbock des oberen Querlenkers . . .	1/21647/11	M 10 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 80)	5
Mutter f. vordere Schubstrebe an der Karosserie	1/25748/11	M 14 x 1,5	R 50 Znt (Schraube 35NCSR)	9
Mutter f. Kugelbolzen am Achsackel	1/25748/11	M 14 x 1,5	R 50 Znt (Bolzen 40 Ni Cr Mo 2) R 120 ÷ 135	12
Mutter f. vordere Schubstrebe am unteren Querlenker	1/61015/11	M 12 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 100)	10
Mutter f. unteren Querlenker am Querträger . . .	1/61015/11	M 12 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 80)	9
Mutter f. hintere Befestigung des oberen Querlenkers	1/61015/11	M 12 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 80)	9
Mutter f. untere Stossdämpferbefestigung	1/21647/21	M 10 x 1,25	R 80 Znt (Schraube R 100)	5
Mutter f. obere Stossdämpferbefestigung	1/21647/21	M 10 x 1,25	R 80 Znt (Schraube R 50)	3,5
Mutter für oberen Lagerbock des Stossdämpfers .	1/61008/11	M 8 x 1,25	R 50 Znt (Schraube R 50)	1,5
Schraube f. Lagerbock des Querstabilisators . . .	4445345	M 12 x 1,25	R 80 Cdt	4



Schnitt durch die elastische Befestigung des oberen Karosserie.

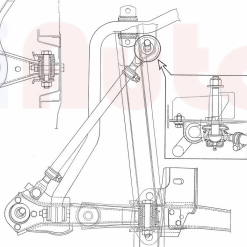
Querschnitt des linken Vorderwades.

α = Radsturz { Coupé $8'30'' \pm 30'$
Spider $1'30'' \pm 20'$

β = Spritzwinkel des Achsschenkels $6' \pm 20'$.

Unterer Quer
gehoben.

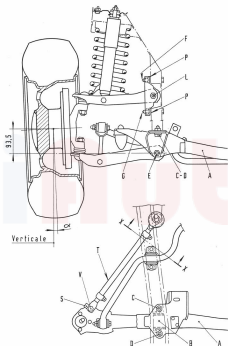
ANM. - Beim



Schnittbilder der Gelenkstellen (Coupé).

lenker. Im Detail ist die Befestigung des Querstabilisators und der Schubstange an der Karosserie hervor-

Mod. Spider ändert sich nur die Befestigung des Querstabilisators an der Karosserie.



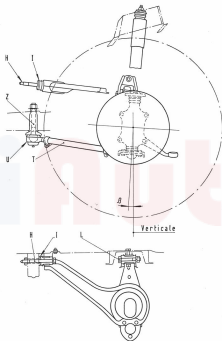
Verticale = Senkrechte Sezione = Schnitt

Schema für Einbau und Einstellung der V

A. Mittlere Traverse für die Befestigung des unteren Querlenkers - B. Passtift der Travers des unteren Querlenkers - F-G. Schrauben des Lagerbocks für oberen Querlenker - H. V Nachlauf - L. Hinterer Drehlagerbolzen des oberen Querlenkers - P. Einstellscheiben der Schubstrebe - U. Kopfstück der Schubstrebe - V. Schraube des Gehäusstücks

α . Sturzwinkel der Vorderräder Spider $1^{\circ}30' \pm 20'$ (Wagen mit Coupé $0^{\circ}30' \pm 20'$ (Wagen mit

ANN. - Die Anordnung der Vorderradaufhängung des Mod. Coupé unterscheidet sich nur



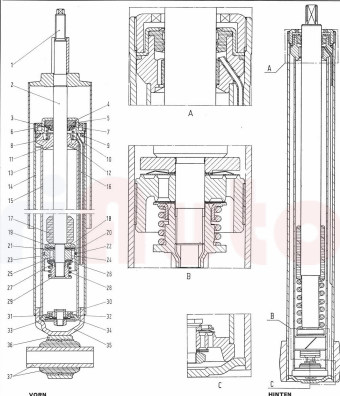
Vorderradaufhängung (Spider).

so - C-D. Befestigungsschrauben der Traverse an der Karosserie - E. Achse
 'ordern Drehlagerbolzen des oberen Querlenkers - I, Einstellscheiben des
 a Radstärzes - S. Plättchen für Gabelstück der vorderen Schubstrebe - T. Vor-
 der vorderen Schubstrebe - Z. Lagerbolzen der vorderen Schubstrebe.

2 Personen + 20 kg).

3 Personen + 28 kg). β . Nachlaufwinkel $3^\circ \pm 2^\circ$.

durch die anders gestaltete Stabilisatorbefestigung an der Karosserie.



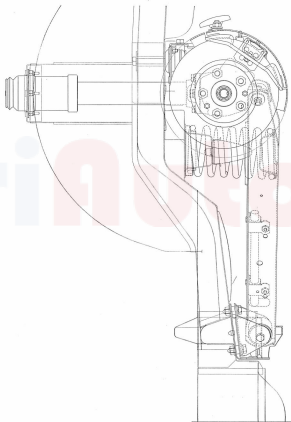
Schnittbilder des Stoßdämpfers der Vorderradaufhängung.

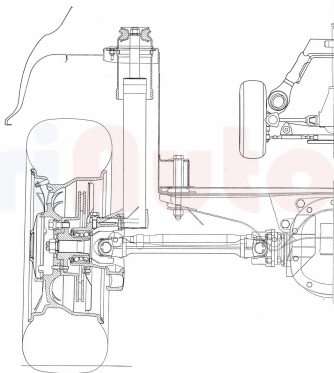
1. Gewindestift für obere Befestigung - 2. Kolbenstange - 3. Verschlussring oben am Zylinder - 4. Dichtungshalter - 5. Kolbensiegerdichtung - 6. Zungenfeder - 7. Federhalter - 8. Druckfeder der Dichtung - 9. Unterer Dichtung - 10. Kammer zur Entfernung der Gasblasen - 11. Führungsbüchse der Kolbenstange - 12. Kapillarbohrung zur Entfernung der Gasblasen - 13. Stößelrohr - 14. Aussenzylinder des Ölbehälters - 15. Innenzylinder - 16. Röhren zur Entfernung der Gasblasen - 17. Puffer - 18. Begrenzungscheibe des Saugventilhubs - 19. Einstellscheibe des Ventilhubs - 20. Stahlfeder für Ventil - 21. Saugventil - 22. Kolbenring - 23. Kolben - 24. Kolbenbohrungen für Saugventil - 25. Kolbenbohrungen für Rückschlagventil - 26. Rückschlagventil - 27. Hülse für Feder - 28. Feder des Rückschlagventils - 29. Verschluss für Kolbenbefestigung - 30. Ausgleichventil - 31. Ringförmiger Hohlraum für Ausgleichventil - 32. Bohrungen für Druckventil - 33. Druckventil mit progressiver Wirkung - 34. Verschluss mit Ausgleich- und Druckventil - 35. Untere Verschlusskappe - 36. Öse für untere Stoßdämpferbefestigung - 37. Bolzen und Büchse für untere Befestigungsöse.

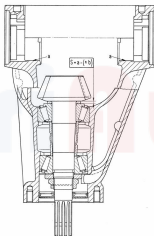
FIAT
Dino 2400

FAHRGESTELL
HINTERRADAUFHÄNGUNG

BLATT
III-g







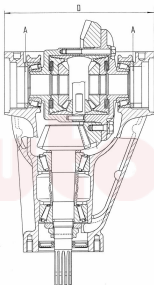
Einbauschema des Antriebskegelrads.

S = Stärke des Anlaufs des Antriebskegelrads.

a = Mittelwert der beiden Messungen mit Messuhr an den beiden Lagerstellen (*).

b = Korrekturwert, der im Werk auf dem Kegelrad vermerkt wurde.

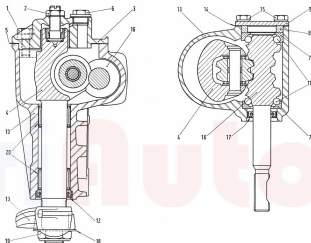
(*) Dieser Wert entspricht der Differenz zwischen Soll- und Ist-Abstand der Achse durch die Lagermitte im Differentialkorb von der Auflagefläche des Innenrings des hinteren Rollenlagers des Antriebskegelrads.



Schema der Übergrüfung der Lagervorbelastung im Differentialkorb.

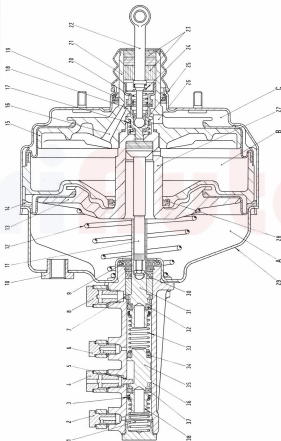
D. Abstand zwischen den Aussenflächen des Achsantriebsgehäuses. Die Lagervorbelastung erfolgt durch Einsetzen von Einstellscheiben « A » mit einer Gesamtstärke, die eine Vergrößerung des Masses « D » um 0,05-0,67 mm bewirkt.

Durch die Lagervorbelastung darf das vorher eingestellte Flankenspiel zwischen Teiler- und Kegelradverzahnung (0,10-0,15 mm) nicht verändert werden.

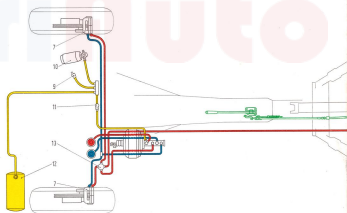
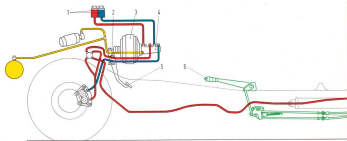


Lenkgehäuseschnitte durch Lenkrollenwelle und Lenkschnecke.

1. Deckelschraube - 2. Gegenmutter der Einstellschraube - 3. Deckel - 4. Lenkrollenwelle - 5. Dichtung -
6. Öleinfüllschraube - 7. Ausserringe der Kugellager - 8. Drucklagering - 9. Deckel - 10. Lenkgehäuse -
11. Kugellager - 12. Dichtring - 13. Lenkstocher - 14. Dichtung - 15. Deckelschrauben - 16. Lenkschnecke -
17. Dichtring - 18. Sicherungsblech - 19. Mutter des Lenkstochers - 20. Nadellager.



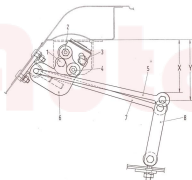
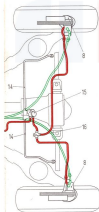
- Längsschnitt des Bremsverstärkers Master-Van und des Tandem-Hauptbremszylinders.
1. Rückhelfer des Kolbens für das hintere Bremskreisl - 2. Anschluss für die Bremsleitung der Hinterachse - 3. Federkammer - 4. Anschluss der Bremsleitung zum Ausgleichbehälter für Hinterbremsen - 5. Ausgleichsbehälter - 6. Anschluss für die Bremsleitung der Vorderachse - 7. Zulaufleitung der Bremsflüssigkeit - 8. Anschluss der Bremsflüssigkeitsleitung vom Ausgleichbehälter für Vorderbremsen - 9. Ventile Dichtung - 10. Sitz für Anschluss der Unterdruckleitung - 11. Druckstange des hydraulischen Hauptbremszylinders - 12. Rückhelfer des Unterdruckkolbens - 13. Ventiler Unterdruckkolben - 14. Membran - 15. Hinterer Unterdruckkolben - 16. Unterdruckkanal - 17. Rückhelfer des Unterdruck-Rückschlagventils - 18. Unterdruckkanal - 19. Hintere Dichtung - 20. Ventil - 21. Führungswelle - 22. Ventilschlagventil - 23. Ventilkolben - 24. Steuerkanal für Ventile - 25. Ventildichtung - 26. Ventilschlagventil - 27. Führungswelle - 28. Ventilschlagventil - 29. Ventildichtung - 30. Ventilschlagventil - 31. Ventilschlagventil - 32. Ventilschlagventil - 33. Ventilschlagventil - 34. Ventilschlagventil - 35. Ventilschlagventil - 36. Ventilschlagventil - 37. Ventilschlagventil - 38. Ventilschlagventil



- Unterdruckanlage des Bremsverstärkers.
- Hydraulischer Bremskreis für die oberen Bremszylinder in den Bremszangen der Vorderräder.
- Hydraulischer Bremskreis für die unteren Bremszylinder in den Bremszangen der Vorderräder und die Bremszylinder in den Bremszangen der Hinterräder.

SCHEMA DER BREMSANLAGE

1. Bremsflüssigkeitsbehälter.
2. Schalter für Bremslicht.
3. Unterdruck-Bremsverstärker.
4. Hydraulischer Hauptbremszylinder.
5. Bremspedal.
6. Handbremshebel.
7. Bremszangen der Vorderräder.
8. Bremszangen der Hinterräder.
9. Schalter für Vakuumpumpe.
10. Vakuumpumpe.
11. Rückschlagventil des Bremsverstärkers.
12. Unterdruckbehälter.
13. Vierwegversteller für vorderen und hinteren Bremskreis.
14. Drehstäbe zur Betätigung des Bremskraftreglers.
15. Bremskraftregler.
16. Dreiwegversteller für Hinterradbremmen.

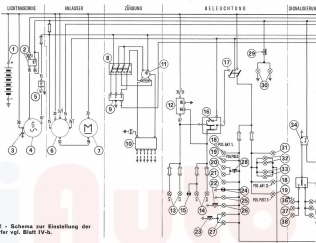


SCHEMA ZUR EINSTELLUNG DES BREMSKRAFTREGLERS

1. Befestigungsschraube des Bremskraftreglers.
2. Anschluss der Leitung vom Bremskraftregler zu den Hinterradbremmen.
3. Befestigungsschraube des Bremskraftreglers.
4. Anschluss der Leitung vom Hauptbremszylinder zum Regler.
5. Linker Drehstab.
6. Bremskraftregler.
7. Rechter Drehstab.
8. Laschen zur Verbindung der Drehstäbe mit der Radachhängung.

x = mm | Coupé 105 ± 5 | Spider 85 ± 5 | y = mm | Coupé 117 ± 5 | Spider 90 ± 5

WICHTIG! - Drehstabenden 5 u. 7 in leichte Berührung mit dem Kolben des Bremskraftreglers bringen. Dann Masse x bzw. y einstellen, die zwischen den unteren Enden der Drehstäbe und der Karosserie zu messen sind, und schließlich Schrauben 1 u. 3 festziehen.

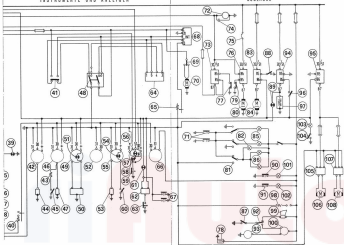


WICHTIG! - Schema zur Einstellung der Scheinwerfer vgl. Blatt IV-b.

POS. ANT. = Standlicht - POS. POST. =
= Schlusslicht - D = rechts - S = links.

Stromlaufplan der

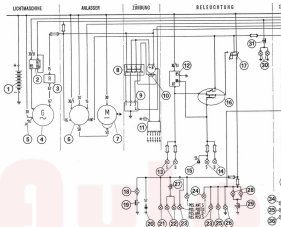
1. Batterie.
2. Ladekontrollrelais der Wechselstrom-Lichtmaschine.
3. Funkenstörkondensator für die Wechselstrom-Lichtmaschine.
4. Wechselstrom-Lichtmaschine.
5. Spannungsregler.
6. Zünd-Anlass-Schalter.
7. Anlasser.
8. Zündsystem-Umschalter.
9. Elektronisches Zündsystem.
10. Zündverteiler.
11. Zündspule.
12. Fernschalter für Abblendlicht (beim Brennen des Fernlichts eingeschaltet).
13. Äussere Scheinwerfer: Abblendlicht.
14. Innere Scheinwerfer: Fernlicht.
15. Kontrolllampe (blau) für Fernlicht.
16. Abblendschalter, auch für Lichttaste.
17. Schalter mit drei Stellungen für Aussenbeleuchtung.
18. Vordere Standleuchten.
19. Schlussleuchten.
20. Rückfahrleuchten.
21. Kennzeichenleuchte.
22. Druckschalter für Kofferraumlampe.
23. Druckschalter für Motorraumbeleuchtung.
24. Kontrolllampe (grün) für Standlicht.
25. Lampe für Dimeranzylinder.
26. Kofferraumlampe.
27. Motorraumlampe.
28. Druckschalter für Rückfahrlicht.
29. Druckschalter für Bremslicht.
30. Bremsleuchten.
31. Kennzeichenleuchte.
32. Beleuchtungsanlagen für Schalter.
33. Beleuchtungsanlagen für Bedienungseinrichtungen Heizungsanlage.
34. Blinkgeber für Fahrtrichtungsanzeige.
35. Blinkerschalter.
36. Vordere Blinkleuchten.
37. Seitliche Blinkleuchten.
38. Hintere Blinkleuchten.
39. Kontrolllampe für Blinkleuchten.
40. Regelwiderstand für Instrumentenbeleuchtung.
41. Fussdrückerpumpe für Scheibenwascher.
42. Wasser-Fernthermometer.
43. Widerstand für Wasser-Fernthermometer.
44. Geber für Motoröl-Thermometer.
45. Temperaturschalter für Wasser-Fernthermometer: er liess den Thermometerzeiger bis Skalenende ausschlagen (fälschliche Temperatur), unabhängig von der Anzeige des Wärmefühler 42.
46. Öl-Thermometer.
47. Wärmefühler für Wasser-Fernthermometer.
48. Schalter mit 3 Stellungen für Scheibenwascher.
49. Kraftstoffflandzeiger.
50. Kraftstoffanzeiger.
51. Warmlampe (rot) der Kraftstoffreserve.
52. Tachometer.
53. Geber für Öldruck-Kontrolllampe.
54. Öldruck-Kontrolllampe (rot).



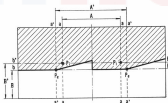
Elektrische Anlage, Coupé.

35. Motor-Manometer.
36. Ladekontrolllampe (rot) der Wechselstrom-Lichtmaschine.
37. Drehzahlmesser des Motors.
38. Warmlampe (gelb) der eingeschalteten Vergaser-Startervorrichtung.
39. Druckschalter für Warmlampe 38.
40. Öldruckschalter für Kontrolllampe 34.
41. Warmlampe (rot) der angesetzten Handbremse bzw. abgesetzter Bremsbeläge.
42. Warmlampe (rot) mit intermittierendem Licht für angesetzte Handbremse.
43. Druckschalter für Warmlampe 42.
44. Schaltgerät (mit eingebautem Relais) für intermittierenden Scheibenwischerbetrieb.
45. Regelwiderstand für Scheibenwischergeschwindigkeit.
46. Elektrische Uhr.
47. Anzeigevorrichtung abgesetzter Bremsbeläge.
48. Scheibenwischer.
49. Schalter mit 3 Stellungen für Heißgebläse.
50. Motor, mit 2 Drehzahlstufen, des Heißgebläses.
51. Druckschalter an der Tür, für Innenleuchten und Lampen unter dem Armaturenbrett.
52. Elektrische Benzinpumpe.
53. Fernschalter für elektrische Benzinpumpe.
54. Fernschalter für elektrische Benzinpumpe.
55. Motorschutz für Vakuumpumpe.
56. Fernschalter für Vakuumpumpe.
57. Öldruckschalter für elektrische Benzinpumpe.
58. Steckdose für Handleuchte.
59. Schalter für Fernschalter der Vakuumpumpe.

60. Vakuumpumpe.
61. Umschalter für Lampen unter dem Armaturenbrett.
62. Innere Deckenleuchte.
63. Fernschalter für elektrisches Kühlerflöter.
64. Elektrischer Kühlerflöter.
65. Innenleuchten, mit eingebautem Schalter.
66. Lampen unter dem Armaturenbrett.
67. Horndruckknopf.
68. Temperaturschalter für Fernschalter 85.
69. Kontrolllampe für Thermoheckscheibe (orangefarbig).
- 70-81. Druckschalter an der Tür, für Markierlicht bei offenen Türen.
82. Umschalter für Signalmörser.
83. Motorkompressor für pneumatische Hörer.
84. Fernschalter für Thermoheckscheibe.
85. Fernschalter für elektrische Fensterheber.
86. Schalter für Thermoheckscheibe.
87. Thermoheckscheibe.
88. Elektrischer Zigarettenanzünder.
89. Elektrisches Signalmörser.
90. Fernschalter für pneumatische Hörer.
- 91-102. Markierlichter an den Türen.
103. Lampe im Handschuhkasten.
104. Druckschalter zwischen Armaturenbrett und Handschuhkasten für Lampe im Handschuhkasten.
105. Schalter für linken Fensterheber.
106. Linker elektrischer Fensterheber.
107. Schalter für rechten Fensterheber.
108. Rechter elektrischer Fensterheber.



Stromlaufplan der



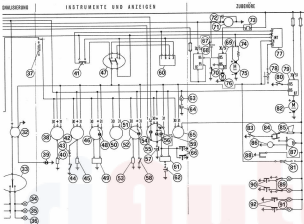
Einstellschema der Scheinwerfer
(Coupé und Spider)

	Coupé	Spider
A = cm	87,5	36
A' = "	126	66,5
B = "	C - 8	C - 7
B' = "	C - 4	C - 3

C = Höhe über Boden der Scheinwerfermitte während der Einstellung.

Obige Daten gelten für unbelasteten Wagen in 5 m Abstand vom Schirm, bei neuen Wagen und solchen mit gesetzter Federung.

1. Batterie.
2. Ladekontrollrelais der Wechselstrom-Lichtmaschine.
3. Spannungsgregler.
4. Wechselstrom-Lichtmaschine.
5. Funkentstörkondensator für die Wechselstrom-Lichtmaschine.
6. Zünd-Anlass-Schalter.
7. Anlasser.
8. Zündsystem-Umschalter.
9. Elektronisches Zündsystem.
10. Zündspule.
11. Zündverteiler.
12. Fernschalter für Abblendlicht (beim Brennen des Fernlichts eingeschaltet).
13. Äußere Scheinwerfer: Abblendlicht.
14. Innere Scheinwerfer: Fernlicht.
15. Kontrollampe (blau) für Fernlicht.
16. Abblendschalter, auch für Lichthupe.
17. Schalter mit drei Stellungen für Aussenbeleuchtung.
18. Kofferraumlampe.
19. Druckschalter für Kofferraumlampe.
20. Kontrollampe für Standlicht.
21. Kennzeichenleuchte.
22. Rückfahrschein.
23. Schlussleuchten.
24. Vordere Standleuchten.
25. Kennzeichenleuchte.
26. Lampe für Zigarettenanzünder.
27. Druckschalter für Rückfahrschein.
28. Motorraumlampen.
29. Druckschalter für Motorraumlampen.
30. Bremsleuchten.
31. Druckschalter für Bremsleuchten.
32. Blinkgeber für Fahrtrichtungsanzeige.
33. Blinkerschalter.



Elektrische Anlage, Spider.

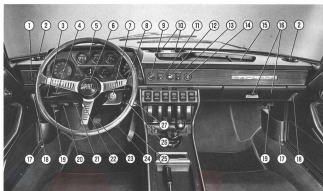
10-

10

34. Vordere Blinkleuchten.
35. Seitliche Blinkleuchten.
36. Hintere Blinkleuchten.
37. Regelwiderstand mit Schalter für Instrumentenbeleuchtung.
38. Öl-Thermometer.
39. Kontrollampe für Blinkleuchten.
40. Geber für Motoröl-Thermometer.
41. Fuszdruckpumpe für Scheibenwaschen.
42. Wasser-Fernthermometer.
43. Vorwiderstand für Wasser-Fernthermometer 42.
44. Temperaturschalter für Wasser-Fernthermometer 42; er lässt den Thermometerzeiger bis Skalenende ausschlagen (gefährliche Temperatur), unabhängig von der Anzeige durch den Wärmefühler.
45. Wärmefühler für Wasser-Fernthermometer.
46. Kraftstoffstandanzeiger.
47. Schalter mit 3 Stellungen für Scheibenwischer.
48. Warmlampe (rot) der Kraftstoffreserve.
49. Kraftstoffstandgeber.
50. Tachometer.
51. Öldruck-Kontrollampe (rot).
52. Motoröl-Maxometer.
53. Geber für Öldruck-Kontrollampe.
54. Drehzahlmesser des Motors.
55. Leuchte (rot) der Wechselstrom-Lichtmaschine.
56. Warmlampe (gelb) der eingeschalteten Vergaser-Stellvorrichtung.
57. Druckschalter für Warmlampe 55.
58. Öldruckschalter für Kontrollampe 51.
59. Warmlampe (rot) mit intermittierendem Licht für angezogene Handbremse.
60. Schaltgerät (mit eingebautem Relais) für intermittierenden Scheibenwischerbetrieb.
61. Blinkgeber für Warmlampe 59.
62. Druckschalter für Warmlampe 59.

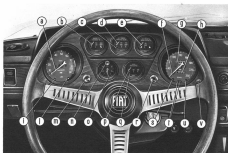
63. Lampe im Handschuhkasten.
64. Druckschalter für Lampe im Handschuhkasten.
65. Elektrische Uhr.
66. Anzeigevorrichtung abgenutzter Bremsbeläge.
67. Schalter für Vakuumpumpe.
68. Fernschalter für elektrische Benzinpumpe.
69. Fernschalter für Vakuumpumpe.
70. Öldruckschalter für elektrische Benzinpumpe.
71. Elektrische Benzinpumpe.
72. Fankentstörkontakt für elektrische Benzinpumpe.
73. Motorschutz für Vakuumpumpe.
74. Schalter mit 3 Stellungen für Heizgebläse.
75. Motor, mit 2 Drehzahlstufen, des Heizgebläses.
76. Motor der Vakuumpumpe.
77. Scheibenwischer.
78. Regelwiderstand für Scheibenwischergeschwindigkeit.
79. Fernschalter für elektrischen Kühlerlüfter 82.
80. Temperaturschalter für Fernschalter 79.
81. Elektrischer Zigarettenanzünder.
82. Motor des Kühlerlüfters.
83. Horndruckknopf.
84. Umschalter der Signalhörner.
85. Elektrisches Signalhorn.
86. Motorschalter für pneumatische Hörner.
87. Fernschalter für pneumatische Hörner.
88. Steckdose für Handleuchte.
89. Lampe mit Schalter unter dem Armaturenbrett.
90. Druckschalter an der Tür für Lampe unter dem Armaturenbrett.
91. Markierlicht an den Türen.
92. Druckschalter an der Tür für Markierlichter.

POS. ANT. = Ständlicht · POS. POST. = Schlusslicht · D = rechts · S = links.

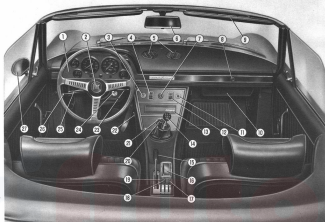


1. Hauptschalter für Aussenbeleuchtung - 2. Seitliche, verstellbare und regelbare Luftdüsen für Lufteinlass ins Wageninnere bzw. gegen die Windschutzscheibe oder die seitlichen Fensterscheiben - 3. Hebel des Abblendschalters - 4. Hebel des Blinkerschalters - 5. Kombiastromer - 6. Horn- druckknopf - 7. Zünd-Anlass-Schalter mit Lenkschloss - 8. Hebeleinschalter mit 3 Stellungen für Scheibenwischer - 9. Regelknopf der Scheibenwischergeschwindigkeit - 10. Verstellbare Luftdüsen für die Windschutzscheibe bzw. das Wageninnere - 11. Schalter für Fensterheber der linken Tür - 12. Zigarettenanzünder - 13. Schalter für Fensterheber der rechten Tür - 14. Regelknopf mit Schalter für Instrumentenbeleuchtung - 15. Ablage auf dem Ammetersbrett -

16. Druckknopf mit Schloss des Deckels zum Handschrank, in dem die Schmelzsicherungen untergebracht sind - 17. Ablagefächer (zwei) - 18. Vordere Innenleuchten (2v) - 19. Verstellbare Düsen für Frischlufteinlass unter Ammetersbrett - 20. Knopf zum Entriegeln der Motorhaube - 21. Fassdrücker für Scheibenwischer und Scheibenwischer - 22. Steckdose für Handleuchte - 23. Kupplungs- pedal - 24. Bremspedal - 25. Gaspedal - 26. Handgasknopf - 27. 3 Stellungen für Heiz- und Lüftungsgläser - 28. Schalter für vordere Innenleuchten 18 - 29. Sprenschalter für vier und hintere Innenleuchten - 30. Lampen für Schalter Stellverrichtung der Heizungsanlage auf der Mittelkonsole



a. Elektronischer Dreizehler - b. Öldruck-Kontrollampe - c. Kilometerzähler - d. 1. Warmlampe der linken Heckachse - e. Elasteil - f. Anzeileuchte der 1. abgesetzten Bremsbohle - g. Kontrollampe für

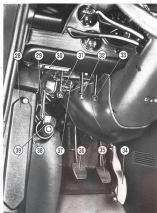


1. Kerninstrument - 2. Horndruckknopf - 3. Regelknopf der Scheibenwischergeschwindigkeit - 4. Hauptschalter, mit 3 Stellungen, für Außenbeleuchtung - 5. Verstellbare Düsen für Lufteinlass gegen die Windschutzscheibe bzw. ins Wageninnere - 6. Innerer Rückblickspiegel mit Abblendvorrichtung - 7. Zigarrenanzünder - 8. Schloss des Handschuhkastens - 9. Sonnenblende mit Make-up-Spiegel an der Beifahrerseite - 10. Handschuhkasten - 11. Schalter mit Regelwiderstand für Instrumentenbeleuchtung - 12. Umschalter für Signaltöne: Aufschlughorn (Stadtfahrt) bzw.

Farlane (Überlandfahrt) - 13. Zierdeckel für Sitz des evtl. Radioapparats - 14. Getriebeschalthebel - 15. Handbremshebel - 16. Aschenbecher - 17. Stellhebel der Heizgitterklappe für Lufteinlass ins Wageninnere - 18. Stellhebel des Warmwasserhahns der Heizungsanlage - 19. Stellhebel der Aussenluft-Einlassklappe - 20. Elektrische Uhr - 21. Stellknopf der Uhrzeiger - 22. Schalter mit drei Stellungen für Heiz- und Lüftungsgebläse - 23. Wechselschalter mit drei Stellungen für Scheibenwischer - 24. Zünd-Anlass-Schleife mit Lenkschloss - 25. Hebel des Blinkerschalters - 26. Hebe



a. Wasser-Thermometer - b. d. Tachometer - c. Gesamt der Kraftstoff-Reserve - d. Scheinwerfer-Fernlicht - e. Lampe für Stadtlucht - f. Fixierknopf - g. Warmlampe der Lichte



34. Gaspedal - 35. Bremspedal - 36. Kupplungspedal - 37. Steckdose für Handleuchte - 38. Verstellbare Düsen für Lufteinlass unter dem Armaturenröhre - 39. Fussdrücker für Scheibenwischer und Scheibenwascher.

Kontrollinstrumente.

a. Drehzahlmesser - b. Nullstellknopf des Tages-Kilometerzählers und-Kilometerzähler - c. Tages-Kilometerzähler - d. Anzeigelampe b. Kraftstoffstandanzeiger - e. Ölfüllmesser - f. Kontrolllampe für m. Blinker-Kontrolllampe - g. Tachometer-Fixierknopf - h. Kontroll-lampe der angezogenen Handbremse - i. Drehzahlmesser der eingeschalteten Vergaser-Startvorrichtung - j. Ladekontrollmaschine - k. Ölmanometer - l. Öldruck-Kontrolllampe.